Zeitschrift: Schweizer Revue : die Zeitschrift für Auslandschweizer
Herausgeber: Auslandschweizer-Organisation
Band: 31 (2004)
Heft: 4

Rubrik: Gratulationen

Nutzungsbedingungen
Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Siehe Rechtliche Hinweise.

Conditions d'utilisation
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. Voir Informations légales.

Terms of use
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. See Legal notice.

Download PDF: 14.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Neue Zürcher Zeitung

Die «Schweizer Revue», der ich zu ihrem 30. Geburtstag herzlich gratuliere, halte ich für ein wichtiges Bindeglied zwischen unseren fernab der Heimat wohnenden Landsleuten und der Schweiz. Die «Schweizer Revue» informiert über das wichtigste Geschehen in Bund und Kantonen. Information ist die Voraussetzung für Verbundenheit; Verbundenheit motiviert zur Teilnahme – zum Beispiel zur politischen Teilnahme durch Ausübung des Stimmrechts. Die «fünfte Schweiz» kann unserem Land durch ihre Teilnahme und ihr Engagement wertvolle Impulse vermitteln; Auslandschweizer können einen wichtigen Beitrag dazu leisten, dass sich die Schweiz nicht der Selbstbespiegelung und Selbstzufriedenheit hingibt. Das ist der Grund, weshalb ich der «Schweizer Revue» Erfolg und eine grosse Leserschaft wünsche.

Dr. Hugo Bütler
Chefredaktor «Neue Zürcher Zeitung»

Basler Zeitung

Herzlichen Glückwunsch zum runden Geburtstag – aus einer Stadt, die dem Ausland besonders nahe liegt. Und von einer Zeitung, die diesem Umstand ebenfalls seit fast dreissig Jahren Rechnung trägt.

Ivo Bachmann
Chefredaktor «Basler Zeitung»

Schweizer Illustrierte

NÄHER BEI DEN STARS.

Man muss schon längere Zeit im Ausland gelebt haben, um erahnen zu können, wie sehr es einem draussen in der Welt nach Informationen aus der Heimat dürstet. Schöne Reportagen, spannende Interviews, interessante Menschen. Themen, über die «zu Hause» gesprochen wird. Zeitschriften, die den Landesnamen im Titel tragen, helfen mit, diese Brücke zu schlagen. Seit genau 30 Jahren. Wir wünschen unserer jungen Schwester alles Gute zum Geburtstag – und weiterhin viele unterhaltsame Beiträge, nicht nur für Heimweh-Schweizer.

Edi Estermann
Nachrichtenchef «Schweizer Illustrierte»

Der Landbote

ZEIGT ALLE SEITEN

Die Aufgabe der «Schweizer Revue» ist so attraktiv wie vielfältig und vertrackt: Die Ereignisse in der Schweiz für ihre Landsleute im Ausland spiegeln. Deren Wahrnehmung der Schweiz aus der besonderen Perspektive und Umgebung ihres Gastlandes reflektieren. Und mit der Klammer aktueller Nachrichten die Aktivitäten der Auslandschweizervereinigungen in aller Herren Länder zusammenhalten. Seit 30 Jahren pflegt die «Schweizer Revue» diese dreifache Achse mit Bravour und gleicht damit die zu viele Bindungen lösenden Kräfte der Globalisierung aus. Das «heimliche Imperium» liegt nicht nur in der Schweiz, und es hat eine kompetente Stimme. Das ruft geradezu danach, dem Glückwunsch zum Jubiläum den Wunsch nach ungebrochener Fortsetzung dieser unentbehrlich gewordenen Revue anzufügen.

Dr. Rudolf Gerber
Chefredaktor «Landbote», Winterthur

GlücksPost

Olympische Sommerspiele in Atlanta. Da gab es ein paar Exemplare der «Schweizer Revue». Die sofort weg waren. Was ich – damals stellvertretender Chefredaktor von «Blick» – nutzen konnte: Ich konnte Auslandschweizer auf ein Abo des «Blick» hinweisen. Sie wissen gar nicht, wie wichtig wir – «Schweizer Revue» oder «GlücksPost» – für Auslandschweizer sind: Das ist wie ein Anker, eine tiefe Verbindung zur Schweiz. Diese Aufgabe müssen wir ernst nehmen. Und eben nicht auf die Kommastelle hinter dem Rappen sehen. Alle sparen. Sie, wir, ich, wir alle sparen. An Menschen zu sparen, die uns im Ausland bestens vertreten, wäre erbärmlich! Ich wünsche Ihnen mindestens weitere 30 Jahre. Und bin gerne bereit, Ihnen zu helfen.

Helmut-Maria Glogger
Chefredaktor «GlücksPost»

coop coopération

Die «Schweizer Revue» ist eine interessante Zeitschrift, die über die Bindungen der Auslandschweizer zur Heimat berichtet, aber auch Zeugin einer sich globalisierenden Welt ist.

Jean-Christophe Aeschlimann
Chefredaktor «Coopération»

swissinfo

Eine Zeitschrift mit einer derart eindrücklichen Auflage ist selbst für das notorische Zeitungsland Schweiz eine echte Rarität! Und nun wird diese Rarität 30 Jahre alt. Bis in die letzten Winkel unserer Welt findet die «Schweizer Revue» ihren Weg – für manch einen Schweizer ist die Revue so etwas wie ein handgreiflicher Beweis für die reale Existenz der fernen Heimat, und sie besitzt einen entsprechenden Stellenwert! Die Schweiz zum Anfassen – im Gegensatz zu dem, was SRI seit fast 70 Jahren elektronisch mit seinen Kurzwellensendungen versucht hat, und zu dem, was Swissinfo mit seinem Internetauftritt heute tut… Ich gratuliere herzlich zum Geburtstag und hoffe, viele Schweizer überall auf der Welt mögen sich noch für lange Zeit auf die und an der «Schweizer Revue» als einem kleinen Stück Heimat freuen!

Nicolas D. Lombard
Direktor swissinfo/SRI

Swiss Solidarity

Seit drei Jahrzehnten setzt sich die «Schweizer Revue» für Zusammengehörigkeit innerhalb der Fünften Schweiz ein. Ein nicht immer einfaches Unterfangen, zwischen emotionaler Nähe und kilometerweiter Distanz. Über all dem steht das Bedürfnis nach Solidarität – auch mit jenen, denen es weniger gut geht. Hier begegnen sich Geburtstagskind und Gratulant: Die humanitäre Tradition der Schweiz äussert sich zum Beispiel in der solidarischen Organisation «Glückskette». Und die heisst auf Englisch, nicht zufällig: Swiss Solidarity.

Roland Jeanneret
«Glückskette»

Schweiz global

Alt geworden und jung geblieben – die «Schweizer Revue» hat geschafft, wovon andere nur träumen. Wir gratulieren zu dieser (sichtbaren) Leistung und wünschen weiterhin Engagement, Spass und Erfolg bei der (unsichtbaren) Alltagsarbeit, die jeder neuen Ausgabe zu Grunde liegt.

Dorothe Schnyder
Redaktion «Schweiz global»